

PETITION an den Deutschen Bundestag

Die nukleare Komplizenschaft Deutschlands mit den USA darf nicht länger fortgesetzt werden! Wir erwarten Taten statt leerer Worte. Wir fordern Sie deshalb dazu auf, einen verbindlichen Beschluss des Bundestages herbei zu führen, der von der Bundesregierung verlangt, die sogenannte nukleare Teilhabe Deutschlands zu beenden.

- ▶ Die Bundesregierung muss die Bereitstellung der 46 deutschen Tornado-Flugzeuge für den Einsatz der Atomwaffen beenden.
- ▶ Die Bundesregierung muss die Ausbildung und die Übungsflüge der Bundeswehr für den Abwurf der Atomwaffen einstellen.
- ▶ Die Bundesregierung muss das Stationierungsabkommen für die Lagerung der US-Atomwaffen in Deutschland aufkündigen.

Für diese Entscheidungen braucht die Bundesregierung weder die Genehmigung der USA noch die der anderen NATO-Staaten.

Regelmäßig üben Piloten der Bundeswehr im deutschen Luftraum den Einsatz der in Büchel stationierten US-Atomwaffen. Diese Atomwaffen in der Eifel sind Teil der ständigen atomaren Bedrohung, die beendet werden muss. Wir sind nicht mehr bereit, diesen Zustand noch länger hinzunehmen.

Wie kann es sein, dass – obwohl der Internationale Strafgerichtshof 1996 den Einsatz von Atomwaffen, ja schon die Drohung mit deren Einsatz als grundsätzlichen Verstoß gegen das Völkerrecht verurteilt hat, – **dennoch in Deutschland Atomwaffen gelagert und einsatzfähig gehalten werden?**

Wie kann es sein, dass – obwohl Deutschland 1974 den Atomwaffensperrvertrag unterschrieben hat, in dem auf Atomwaffen, die Verfügungsgewalt darüber und ihren Einsatz verzichtet wurde, – **dennoch deutsche Tornado-Kampfbomber für den Abwurf der in Büchel stationierten US-Atomwaffen bereit gestellt werden und Piloten der Bundeswehr den Einsatz trainieren?**

Wie kann es sein, dass – obwohl der Deutsche Bundestag 2010 mit Zustimmung aller Parteien den Abzug der US-Atomwaffen aus Deutschland gefordert hat, – **die Bundesregierung dennoch der NATO-Entscheidung zustimmt, dass diese Atomwaffen nicht abgezogen, sondern „modernisiert“ werden, was ihre Einsatzfähigkeit wesentlich erhöht?**

Wie kann es sein, dass – obwohl Deutschland immer wieder verspricht, sich für das weltweite Verbot aller Atomwaffen einzusetzen, – **dennoch die Bundesregierung in der Generalversammlung der Vereinten Nationen gegen ein Atomwaffenverbot stimmt?**

Aufrufende Organisationen

Kampagne „Büchel ist überall - atomwaffenfrei.jetzt“ – Aachener Aktionsgemeinschaft Frieden jetzt! – attac, AG Globalisierung und Krieg, Berlin – Arbeitskreis Darmstädter Signal – Augsburger Friedensinitiative – Bunte Linke Heidelberg – Bremer Friedensforum – Coop Anti-Kriegs Cafe, Berlin – Deutscher Freidenker-Verband, Vorstand – DFG/VK Augsburg – DFG/VK München und Bayern – DIE LINKE.Bayern – Essener Friedensforum – Feministische Partei DIE FRAUEN – Friedensbündnis Heidelberg – Friedensbündnis Karlsruhe – Friedensinitiative Traunstein, Trostberg – Friedensinitiative Wilmersdorf – Friedensplenum-Antikriegsbündnis Tübingen – Hamburger Forum für Völkerverständigung und weltweite Abrüstung – Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg – Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit, München – IPPNW, Regionalgruppe München und Oberbayern – Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus – Münchner Friedensbündnis – Munich American Peace Committee – Sozialforum Amper-Fürstenfeldbruck – Würselener Initiative für den Frieden –

▶▶▶▶▶ **Bitte unterzeichnen Sie die Petition** ▶▶▶▶▶